

MEINUNGEN



Doris Riess-Leichtfried, Dachdeckerei und Spenglerei Leichtfried, Waidhofen:

„Das Karriere Clubbing war ein sehr wichtiger Schritt in die Zukunft der Wirtschaft des Ybbstals. Das Interesse der Jugendlichen war groß, die Firmen konnten sich gut präsentieren und die Organisation dieser Lehrlingsmesse war perfekt.“



Richard Hanger, Sägewerk Hanger, Ybbsitz:

„Für unseren Betrieb war das der optimale Einstieg in die Lehrlingsausbildung. Der persönliche Kontakt mit den Jugendlichen hat viele Fragen aufgeworfen und gleich beantwortet. Ich hoffe, dass es eine Fortsetzung gibt.“



David Pflieger, Schüler der 3. Klasse, NÖ Mittelschule Ybbsitz:

„Wir haben uns in Berufsorientierung auf den Besuch beim Karriere Clubbing vorbereitet und viele Fragen mitgenommen. Die Unternehmer haben uns sehr ernst genommen. Der Kontakt zu den Lehrlingen an den Ständen war interessant.“



Katharina Fangmeyer, Lehrling bei Elektro Oberklammer:

„Wir haben viele positive Rückmeldungen erhalten. Die Schüler haben uns mit zahlreichen Fragen konfrontiert, die die Arbeitszeit, das Lehrlingseinkommen und die Berufschancen betreffen. Oft kam auch die Frage, was uns an der Arbeit am meisten Freude macht.“



Mehr Fotos auf ybbstal.NÖN.at



Grandioser Auftakt: Johann Stixenberger, LH-Stv. Wolfgang Sobotka, Abgeordneter Anton Kasser, der Obmann des Vereins Lehre im Ybbstal und Mastermind des Karriere Clubbings Willibald Hilbinger, Abgeordnete Michaela Hinterholzer, Bürgermeister Werner Krammer und Eisenstraße-Geschäftsführer Stefan Hackl (v.l.). *Fotos: NÖN*

700 Besucher bei Lehrlingsmesse

Karriere Clubbing | Die erste Lehrlingsmesse im Ybbstal übertraf alle Erwartungen von Unternehmern und dem Verein Lehre im Ybbstal.

WAIDHOFEN | „Jetzt weiß ich, was ich werden will!“ Dieser Ausruf eines Schülers der NMS Ertl am Freitagmittag nach dem Verlassen des Karriere Clubbings war wohl symptomatisch. Denn die Lehrlingsmesse, die am 24. und 25. September im Waidhofner Rothschildschloss über die Bühne ging, erfreute sich mit 620 Schülern und rund 100 Erwachsenen nicht nur großen Zuspruchs, sondern brachte auch vielfach Klarheit in die Berufsvorstellungen der Jugendlichen. „Das Interesse übertraf al-

le unsere Erwartungen“, sagt Willibald Hilbinger, Obmann des Vereins Lehre im Ybbstal und Mastermind des Clubbings. Für Landeshauptmann-Stellvertreter Wolfgang Sobotka, der die Veranstaltung am Mittwochabend im Kristallsaal eröffnete, ist die Initiative vorbildlich: „In den kommenden Jahrzehnten erwartet uns eine völlige Neugestaltung der Arbeitswelt. Wer sich schon jetzt so wie die Betriebe im Ybbs- und Erlaufstal darauf einstellt, der wird die großen Umbrüche erfolgreich über-

stehen und Erfolg daraus generieren können“, so Sobotka. Am Freitagnachmittag waren zwar keine Schulklassen nachbesucht, dennoch riss der Besucherstrom nicht ab. „Eltern nutzten den Nachmittag, um mit ihren interessierten Kindern noch einmal gezielt Stände zu besuchen“, sagt Ute Huber vom Waidhofner Magistrat. Dass die Jugend desinteressiert wäre, kann Hilbinger nicht nachvollziehen. „Wo es engagierte Lehrer gibt, gibt es interessierte Kinder“, so Hilbinger.



Am weitesten kamen Schüler der NMS Ertl mit Lehrerin Brigitte Michelmayer zum Karriere Clubbing im Rothschildschloss angereist.



Nicht nur an den Ständen von Claudia und Christian Prauchner (Spar) sowie Christoph Marcik herrschte großer Andrang und Interesse an Lehrberufen, wie am Bild etwa durch Schüler der 3. Klassen der NÖ Mittelschule Ybbsitz.